

LITERATUR IN HESSEN

VERANSTALTUNGS- PROGRAMM

Frankfurter Buchmesse
7. bis 11. Oktober 2026
Halle 3.0 // Stand D87

Themenschwerpunkte:



Hessen que(e)r gelesen

Literatur aus und
über Tschechien



Grußwort

Liebe Besucherinnen und Besucher der Frankfurter Buchmesse,

herzlich willkommen an unserem Gemeinschaftsstand »Literatur in Hessen«! Hier erleben Sie Hessens vielfältiges literarisches Leben: Von kleinen Verlagen, die eine große kulturelle Bandbreite und viele Themen abdecken, bis hin zu zahlreichen Literaturvereinen und anderen literarischen Institutionen. Sie alle haben mit dem Gemeinschaftsstand die Möglichkeit, sich zu präsentieren.

Literatur und ihre vielfältigen Autorinnen und Autoren persönlich zu erleben: Das ermöglicht zudem das abwechslungsreiche Veranstaltungsprogramm an unserem Stand. Es steht in diesem Jahr unter dem Themenschwerpunkt »Hessen – que(e)r gelesen« und will die hessische Literaturlandschaft in seiner ganzen Diversität und Vielfalt zeigen. Dabei sollen besonders Stimmen stark gemacht werden, die oftmals aufgrund von etwa Sexualität, Geschlecht, Migrationshintergrund, Klasse, Neurodiversität und/oder Behinderung Marginalisierung erfahren. So beschäftigen sich viele Veranstaltungen zum Beispiel mit der Frage, wie Geschichten so erzählt werden können, dass sich möglichst viele Kinder darin wiederfinden und welche Rolle »Sensitivity Reading« dabei spielen kann. Auch Darstellungen von unterschiedlichen sozioökonomischen Lebensrealitäten in der Literatur werden thematisiert und diskutiert.

Ein weiteres Highlight am Gemeinschaftsstand sind unsere diesjährigen tschechischen Ehrengäste: Einige Autorinnen und Stipendiaten des Hessischen Literaturrats im Rahmen des Austauschprogramms »Hessisches Literaturstipendium« mit dem Prager Literaturhaus werden zu sehen und zu hören sein, darunter Radka Denemarková, Pavel Novotný und Petr Šesták.

Außerdem mit dabei sind der Robert Gernhardt Preisträger 2024 Martin Piekár mit seinem neuen Debütroman, die diesjährigen Gewinnerinnen und Gewinner des Hessischen Verlagspreises, Literaturstipendiatinnen des Hessischen Literaturrats, die über ihre Stipendienzeit berichten und vieles mehr.

Es gibt also viel zu entdecken! Besuchen Sie uns in Halle 3.0 // D87 und lassen Sie sich von der literarischen Vielfalt in und aus Hessen begeistern.



Timon
Gremmels



Lothar
Wekel



Dietlind
Grabe-Bolz



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Forschung,
Kunst und Kultur

Börsenverein des
Deutschen Buchhandels
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland



Programm

Mittwoch, 7. Oktober 2026

**11:00 bis
11:25 Uhr**

Sehnsucht und Sinnlichkeit im digitalen Zeitalter mit Autorin Aleksandra Pristin (NeroVerlag)

 **11:30 bis
11:55 Uhr**

ABCD meines Lebens mit der tschechischen Autorin Radvana Kraslová (Förderkreis Literatur)

 **12:00 bis
12:25 Uhr**

»Aber pass auf!« Der Autor Pavel Novotný liest aus seinen performativen Texten.
Moderation: Franz Schindler,
Justus-Liebig-Universität Gießen
(Hessisches Literaturstipendium)

**12:30 bis
12:55 Uhr**

Wie sich Gesellschaften
schleichend radikalisieren:
Ein Gespräch (Büchner Verlag)

 **14:00 bis
14:25 Uhr**

Fremde Sprache – Eigene Poesie:
Hiroko Takahashi im Gespräch mit
Dirk Hülstrunk (Kulturnetz Frankfurt)

**14:30 bis
14:55 Uhr**

Die Gewinner des Hessischen
Verlagspreises 2026 im Gespräch
mit Anna Engel (hr2-kultur):
Frankfurter Verlagsanstalt
und Büchergilde Gutenberg
(Börsenverein des Deutschen
Buchhandels – Landesverband
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland)

**15:00 bis
15:25 Uhr**

»Alltagsdramatik« Lesung und
Gespräch mit Colo Kraft.
Moderation: Anne Harres (»Land
in Sicht«-Stipendium Hessen)

**15:30 bis
16:25 Uhr**

»Endlicher Spaß. Zur Kunst
des Übersetzens« Lesung und
Gespräch mit Ulrich Blumenbach,
Träger des Johann-Heinrich-Voß-
Preises für Übersetzung 2026, und
Daniel Göske, Deutsche Akademie
für Sprache und Dichtung

16:30 Uhr

Empfang mit Timon Gremmels,
Minister für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur,
Barbara Bingel, stellvertretende
Vorsitzende Hessischer Literaturrat,
und Lothar Wekel, Vorsitzender
Börsenverein des Deutschen
Buchhandels – Landesverband
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Donnerstag, 8. Oktober 2026

 **11:00 bis
11:55 Uhr**

Neue Stimmen der Vielfalt – Das
Buntstift-Stipendium für queere
Kinder- und Jugendliteratur.
Mit der Buntstift-Stipendiatin
Natascha Schmitz und Timon
Gremmels, Hessischer Minister für
Wissenschaft und Forschung,
Kunst und Kultur.
Moderation: Rebecca Schmidt



**12:00 bis
12:25 Uhr**

»Mit Bildern die Welt erkunden«
Gespräch in engl. Sprache mit
Lucie Lučanská und Jindřich
Janíček. Moderation: Rita Fürstenau
(Rotopol Verlag)



**13:00 bis
13:25 Uhr**

Maryam Kishawarz, afghanische
Autorin und Menschenrechts-
aktivistin: Entrechtet bis zur
Unsichtbarkeit – zwischen
Verzweiflung und Hoffnung.
Moderation: Astrid Vehstedt,
Writers in Exile-Beauftragte und
Vizepräsidentin PEN-Zentrum
Deutschland.
Sprache: Deutsch/Persisch



**13:30 bis
13:55 Uhr**

Radka Denemarková liest aus
ihrem Roman »Schokoladenblut«.
Moderation: Madelyn Rittner
(Hessisches Literaturstipendium)



**14:00 bis
14:55 Uhr**

Darf man das noch so schreiben?
Kinderbücher im Spannungsfeld
von Vielfalt und Tradition mit
Verlegerin Sina Hauer, Autor
Marcel Kahl und Sensitivity
Readerin Anna Mendel.
Moderation: Rebecca Schmidt



**15:00 bis
15:55 Uhr**

Über Geld spricht man nicht?
Klasse und soziale Herkunft in
der Literatur mit Journalistin Doris
Akrap, Autor Arno Frank und
Ökonom und Autor Daniel Stähr.
Moderation: Rebecca Schmidt



**16:00 bis
16:25 Uhr**

SUKI von Salih Jamal – Über Identität, Verlust und die stille Hoffnung, gesehen zu werden (edition federleicht)

**16:30 bis
16:55 Uhr**

»MARIAMACHINA« Autorin Kinga Tóth im Gespräch mit Martin Piekar (Brentanos Erben)

**11:00 bis
11:25 Uhr**

Freitag, 9. Oktober 2026

Julia Malik mit »Ich will dich lebend«. Moderation: Verleger Joachim Unseld (Frankfurter Verlagsanstalt)



**11:30 bis
11:55 Uhr**

Lesung und Gespräch zu »Come Out – Wie der Aufstand in der Christopher Street die Welt veränderte« mit dem Autor Thomas Sparr. Moderation: Rebecca Schmidt

**12:00 bis
12:25 Uhr**

»Vom Fällen eines Stammbaums« Lesung und Gespräch mit Robert Gernhardt Preisträger Martin Piekar. Moderation: Miriam Dold (Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen und HMWK)



**12:30 bis
12:55 Uhr**

»Tausend Fenster« Nassir Djaafari präsentiert seinen Roman über den Prager Frühling. Moderation: Madelyn Rittner (Hessisches Literaturstipendium)



**14:00 bis
14:55 Uhr**

Vielfältige junge Stimmen –
35 Jahre Junges Literaturforum
Hessen-Thüringen mit den
ehemaligen Preisträgerinnen und
Preisträgern Charlotte Fritsch,
Martin Piekar, Lina Thiede und
Franziska Wilhelm, dem Thüringer
Staatssekretär für Wissenschaft
und Kultur Prof. Dr. Steffen Teichert
und Karin Hechler, Staatssekretärin
im Hessischen Ministerium für
Arbeit, Integration, Jugend und
Soziales

**15:30 bis
15:55 Uhr**

Martin Ebbertz »Der kleine
Herr Jaromir« für Kinder und
Junggebliebene (Razamba)

**16:00 bis
16:25 Uhr**

Ein Leben für die Straßenhunde –
Im Einsatz für die Menschlichkeit
(Verlag Begegnungen)

**16:30 bis
16:55 Uhr**

»Sachertorte und andere
Fiktionen« Lesung und Gespräch
mit Jan Wilm. Moderation:
Madelyn Rittner (»Land in Sicht«-
Stipendium Hessen)

Samstag, 10. Oktober 2026

**10:30 bis
10:55 Uhr**

Theaterklassiker neu erleben –
multimedial und interaktiv
(MultiSkript)

**11:00 bis
11:25 Uhr**

Autorenlesung mit Hannes Stein
»Das Messiaskomplott«
(Edition Faust)

**11:30 bis
11:55 Uhr**

»Scherbenglück« Lesung mit
Kathrin Stengel
(Ulrike Helmer Verlag)

**12:00 bis
12:25 Uhr**

»Ein Haus für mich« Lesung
und Gespräch mit Christine
Koschmieder.
Moderation: Madelyn Rittner
(Hessisches Literaturstipendium)

**12:30 bis
12:55 Uhr**

»Lüders' Liste. Marie-Elisabeth
Lüders im Kampf gegen
den Nationalsozialismus«
Buchpräsentation mit Ludger
Fittkau (Schüren Verlag)

**14:00 bis
14:25 Uhr**

»Ich packe meinen Koffer« Lesung
und Gespräch mit Sonali Beher.
Moderation: Anne Harres (»Land
in Sicht«-Stipendium Hessen)

**14:30 bis
14:55 Uhr**

Literarisches Speeddating
mit queeren Büchergilde-Titeln
(Büchergilde Gutenberg)

**15:00 bis
15:25 Uhr**

JOHNNY quer gelesen – Einblicke in
die Vielfalt der Literaturzeitschrift
von gestern bis heute

**15:30 bis
15:55 Uhr**

Gerhardt v. Reutern –
Ein deutschbaltischer Künstler im
hessischen Willingshausen
(Brüder Grimm-Gesellschaft und
Brüder Grimm-Zentrum Kassel)



**16:00 bis
16:25 Uhr**

Das literarische Erbe Prags
mit Autor und Herausgeber
Roland Schwarz
(Verlagshaus Römerweg)



**16:30 bis
16:55 Uhr**

»Ausgebrannt« Petr Šesták
präsentiert seinen neuen
Roman.
Moderation: Madelyn Rittner
(Hessisches Literaturstipendium)

**11:00 bis
11:25 Uhr**

Sonntag, 11. Oktober 2026

Sagen und Sagenhaftes
entlang der Kinzig
(TRIGA – Der Verlag)

**11:30 bis
11:55 Uhr**

Völlig besteuert: Lustiges
und Kurioses aus der Welt der
Steuerparagrafen
(Steuern aber lustig Verlag)

**12:00 bis
12:25 Uhr**

»Im Duwak« Jelena Kern gibt
Einblick in ihr Schreiben, die
Kulturgeschichte des Tabaks,
ihre eigene Familiengeschichte
und ihre Zeit in Lorsch.
Moderation: Madelyn Rittner
(»Land in Sicht«-Stipendium
Hessen)



**12:30 bis
12:55 Uhr**

Außerplanmäßig –
Zug-Eskapaden Lesung und
Gespräch mit den Frauen des
Literaturclub der Frauen aus
aller Welt

**13:00 bis
13:25 Uhr**

Der Horst Bingel-Preis für
Literatur 2026 – Vorstellung
der Preistragenden und ihrer
Werke (Horst-Bingel-Stiftung
für Literatur)

**13:30 bis
13:55 Uhr**

Stop Pleasing – Start Leading:
So lässt du dir als Führungskraft
nicht mehr die Butter vom Brot
nehmen. Lesung und Interview
mit Autorin Dr. Verena Stahl
(Esperanza-Verlag für Bücher
und Spiele)

 **14:00 bis
14:25 Uhr**

»Menschen hören überhaupt
nur sehr wenig« Marie Iljašenko
präsentiert ihren neuen Lyrikband.
Moderation: Madelyn Rittner
(Hessisches Literaturstipendium)

**14:30 bis
14:55 Uhr**

Im Herztakt des Surrealen
(Sonnenwerk)

IMPRESSUM

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Rheinstraße 23–25 · 65185 Wiesbaden
www.kultur.hessen.de

Börsenverein des Deutschen Buchhandels – Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland e.V.

Frankfurter Straße 1 · 65189 Wiesbaden
www.boersenverein-hrs.de

Hessischer Literaturrat e.V.

Frankfurter Straße 1 · 65189 Wiesbaden
www.hessischer-literaturrat.de

© 2026. Alle Angaben ohne Gewähr.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Forschung,
Kunst und Kultur

**Börsenverein des
Deutschen Buchhandels** 
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

